

# Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeits- und Transformationsstudien

**Master**



## STUDIENZIELE

Der Studiengang vermittelt theoretische und methodische Kompetenzen im Feld sozialwissenschaftlicher Nachhaltigkeits- und Transformationsforschung. Im Fokus stehen miteinander verflochtene soziale, ökologische, ökonomische, politische, kulturelle und technologische Entwicklungen, damit verbundene Krisen und Herausforderungen sowie die Möglichkeiten ihrer nachhaltigen und zukunftsfähigen Bewältigung und Gestaltung. Da sich solche interdependenten Transformationsprozesse nur durch inter- bzw. transdisziplinäre Zusammenarbeit angemessen analysieren und zukunftsfähig gestalten lassen, zielt der Studiengang v. a. auf die Vermittlung integrativer Kompetenzen:

- Einerseits geht es darum, gesellschaftliche Entwicklungen und Herausforderungen in ihrer Komplexität und Dynamik unter Einbeziehung unterschiedlicher disziplinärer Perspektiven analysieren zu können.
- Dies setzt voraus, dass neben theoretischen Kenntnissen zu Phänomenen, Ebenen, Feldern und Dimensionen gesellschaftlicher Transformationsprozesse auch methodische Kompetenzen zu Forschungs- und Interventionsdesigns und praktische Erfahrungen in deren Entwicklung und Umsetzung erworben werden.

In der Sprache der Nachhaltigkeits- und Transformationsforschung formuliert, geht es im Kern um die Entwicklung einer transformative literacy, d. h. die Vermittlung, Aneignung und Reflexion deskriptiv-analytischen Systemwissens, normativen Orientierungswissens und kreativ-operativen Handlungswissens.

## EXPERTIN UND EXPERTE FÜR VERÄNDERUNG

Der Studiengang qualifiziert für anspruchsvolle analytische, konzeptionelle, planende, leitende, steuernde und gestaltende Tätigkeiten in wissenschaftlichen, wissenschaftsnahen und außerwissenschaftlichen Arbeitsfeldern, in denen die Gestaltung sozialer Transformationsprozesse im Mittelpunkt steht.

Der Abschluss ermöglicht eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung in Form einer Promotion und eine daran anschließende wissenschaftliche Laufbahn in Forschung und Entwicklung, Lehre und Transfer. Ebenso bietet er die Möglichkeit des Einstiegs in wissenschaftliche und wissenschaftsnahe Tätigkeitsfelder, die nicht zwingend eine Promotion voraussetzen.

Als Beschäftigungsträger im außerwissenschaftlichen Bereich kommen Organisationen in öffentlich-administrativen, politischen, wirtschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Feldern unterschiedlicher Ebenen – lokal/kommunal, regional, national, inter-, trans- und supranational, global – in Frage.

## AUFBAU / INHALT

### 1. Semester

- Modul 1  
Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeits- und Transformationsstudien I: Grundlagen
- Modul 2  
Methodologien I: Grundlagen
- Modul 3  
Projektwerkstatt I: Planung

### 2. Semester

- Modul 4  
Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeits- und Transformationsstudien II: Analysen
- Modul 5  
Methodologien II: Vertiefung
- Modul 6  
Projektwerkstatt II: Durchführung

### 3. Semester

- Modul 7  
Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeits- und Transformationsstudien III: Gestaltung
- Modul 8  
Methodologien III: Transfer
- Modul 9  
Projektwerkstatt III: Auswertung

### 4. Semester

- Modul 10  
Praxis
- Modul 11  
Masterarbeit und Kolloquium





## STUDIENVERLAUF

Der Studiengang ist modular aufgebaut. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester, die insgesamt elf Module umfassen. Entsprechend ECTS werden pro Semester 30 CP vergeben, der Leistungsumfang für den gesamten Studiengang beträgt also 120 CP.

Die Module M1, M4 und M7 beschäftigen sich mit den Grundlagen sozialwissenschaftlicher Transformationsforschung, Analysen gesellschaftlicher Transformationsprozesse und Ansätze zu deren zukunftsfähiger Gestaltung.

Die Module M2, M5 und M8 vermitteln die methodologischen und methodischen Grundlagen sozialwissenschaftlicher Forschungs- und Interventionsdesigns. Die Module M3, M6 und M9 dienen der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines forschungs- und interventionsorientierten Projekts. Modul 10 ist ein Praxismodul mit 20 Arbeitstagen, Supervision und Exkursion. Modul 11 besteht aus der Masterarbeit und dem Kolloquium.

## FAKTEN

### Zugangsvoraussetzungen

B.A.- oder äquivalenter Abschluss an einer staatlich anerkannten Hochschule in einem i. d. R. sozial-, kultur- oder geisteswissenschaftlichen Studiengang. Im begründeten Einzelfall können Bewerberinnen oder Bewerber mit einem Abschluss in anderen wissenschaftlichen Studiengängen zugelassen werden.

### Studiendauer

4 Semester (120 Credit Points)

### Studienabschluss

Master of Arts (M.A.)

### Bewerbung

Die Bewerbung zum Wintersemester ist online ab Anfang Juni bis zum 15. Juli möglich.

### Die Bewerbung erfolgt online

➔ [www.hsbi.de/studium/bewerbung](http://www.hsbi.de/studium/bewerbung)

### Kosten

Die aktuelle Höhe des Semesterbeitrags kann hier eingesehen werden:

➔ [www.hsbi.de/kosten](http://www.hsbi.de/kosten)

### Studienort

Hochschule Bielefeld  
 Fachbereich Sozialwesen  
 Interaktion 1, 33619 Bielefeld  
 ➔ [www.hsbi.de/sozialwesen](http://www.hsbi.de/sozialwesen)

## KONTAKT

### Hochschule Bielefeld

Interaktion 1, 33619 Bielefeld

### Allgemeine Fragen zum Studium

Zentrale Studienberatung  
 Telefon +49 521.106-7758  
 ➔ [zsb@hsbi.de](mailto:zsb@hsbi.de)  
 ➔ [www.hsbi.de/zsb](http://www.hsbi.de/zsb)

### Studienfachberatung am Fachbereich Sozialwesen

– Nikola Puls-Heckersdorf  
 Telefon +49 521.106-7848  
 ➔ [studienberatung.sozialwesen@hsbi.de](mailto:studienberatung.sozialwesen@hsbi.de)  
 ➔ [www.hsbi.de/sozialwesen](http://www.hsbi.de/sozialwesen)

### Fragen zur Bewerbung / Zulassung

Studierendenservice

– Gabriele Mische (Name A–H)  
 Telefon +49 521.106-7881  
 ➔ [gabriele.mische@hsbi.de](mailto:gabriele.mische@hsbi.de)  
 – Marita Bräuer (Name I–Z)  
 Telefon +49 521.106-7707  
 ➔ [marita.braeuer@hsbi.de](mailto:marita.braeuer@hsbi.de)  
 ➔ [www.hsbi.de/studierendenservice](http://www.hsbi.de/studierendenservice)



© HSBI, HSK, April 2023 – Fotos: Patrick Pollmeier – Gestaltung: Nathow & Geppert